

Konzept häusliche Lernzeit bei erneuter Schulschließung

Leitsatz: „Alle Kräfte bündeln.“

Reflexion der häuslichen Lernzeit vom 14.12.20 – 12.02.2021

- Rückmeldung vieler Eltern an die Lehrer bzgl. der Wochenpläne war sehr positiv (Inhalte gut ausgewählt und zeitlich bewältigbar)
- fast alle Schüler sind mit gutem Lernstand zurückgekehrt
 - Wochenplanarbeit hat sich bewährt
- einzelne Schüler haben keine Aufgaben in der häuslichen Lernzeit erledigt, obwohl die Lehrkräfte nachgefragt haben
 - Lehrkräfte haben durch Gespräche mit betreffenden Eltern Ursachen ermittelt und wenn möglich Lösungen zum Aufholen des Stoffes gefunden
 - Schüler besuchen den Förderunterricht, um den verpassten Lernstoff aufzuholen
 - Eltern unterstützen Schüler bei nachzuholendem Lernstoff
- LernSax dient sehr gut als Zusatzangebot bzw. als Übermittler der Wochenpläne & digitaler Zusatzangebote / als Kommunikationsmittel und Rückmeldemöglichkeit für die Schüler → aber differenzierte LernSax-Nutzung der Klassenstufen 1 - 4

Übermittlung des Unterrichtsstoffs

- hauptsächlich Vermittlung der Hauptfächer (DE, MA, SU, EN) durch Wochenpläne
- Wochenpläne sind tageweise strukturiert und bieten Lernvideos zur Unterstützung des Lernstoffes an
- zeitunabhängige Zusatzangebote (Nebenfächer) über LernSax ODER Padlet ODER Anton ODER andere digitale Angebote stellt die Lehrkraft zur Verfügung
- Nebenfächer können nur im Zusatzangebot verankert sein → Rückmeldung der Eltern, dass die Vermittlung des Hauptfach-Lernstoffes sehr zeitintensiv für die meisten Schüler ist
- Wochenpläne können nach Absprache mit der Lehrkraft in der Schule abgeholt werden

Kontaktmöglichkeiten für Schüler und Eltern

- LernSax-Email, Quickmessage-Telefonat per LernSax, Telefonat, LernSax-Konferenz für kleine Gruppe von Kindern, Konferenzen mit Elternsprechern
- Lehrkraft übermittelt den Eltern die Kontaktmöglichkeiten
- Datenschutz von Lehrkräften und Schülern bei Konferenzen/Quickmessage-Telefonat muss gewährleistet sein

Rückmeldemöglichkeiten für die Schüler

- Rückmeldebögen / Fragebögen, E-Mail, Konferenzen, Quickmessage-Telefonat per LernSax, Leistungskontrollen zum Üben, Padlet, Telefonate, Abgabe von Aufgaben per Schulbriefkasten
- Lehrkraft entscheidet individuell über die Rückmeldemöglichkeiten und informiert die Elternschaft dazu
- Appell an Eltern, dass Rückmeldeangebot zu nutzen → Lehrer verschaffen sich darüber den Überblick bezüglich des aktuellen Lernstandes der Schüler

Elternsprecher

- vertraulicher Verbindungspartner zwischen Eltern und Lehrkraft
- vertraulicher Verbindungspartner zwischen Eltern und Elternrat

Notbetreuung

- bei erneuter Schulschließung ist der Notbetreuungseinsatz der Kollegen an mindestens drei Tagen in der Woche zu erwarten
- Eltern sind weiterhin in der Pflicht bei notbetreuten Schülern, die Erledigung der Aufgaben zu kontrollieren

Maßnahmen der Lehrkräfte nach einem Lockdown

- 1. Woche nach dem Lockdown: punktuelle Sichtung der Lehrkräfte von erledigten Aufgaben der häuslichen Lernzeit
- Anknüpfen an aktuelle Lehrplaninhalte in den Hauptfächern
- Schüler, welche sich weiterhin in häuslicher Lernzeit befinden, werden mit Aufgaben durch die Klassenleiter versorgt → Eltern sichern die Umsetzung ab und nutzen Rückmeldemöglichkeiten an den Klassenleiter
- Lehrkräfte geben Schülern einen Einblick in die LernSax-Plattform bzw. in genutzte digitale Angebote
- (weiterhin) wöchentlicher PC-Unterricht in den Grundlagefähigkeiten ja nach Klassenstufe
- LernSax kann nur begrenzt in der Schule geübt werden (fehlende Zeit & Ausstattung)

Aktuelle Technische Ausrüstung der Schule

- 14 Computerplätze bzw. 1 Computerplatz pro Betreuungszimmer
- keine WLAN-Verbindung im Schulhaus
- 9 Leih-Laptops für Schüler während der häuslichen Lernzeit
- Konzept für die Umsetzung des Digitalpakts ist seit März 2020 im Schulverwaltungsamt eingereicht - bisher keine Rückmeldung

Eltern

- Nachkontrolle und Beenden der Wochenplanarbeit während der Notbetreuung
- Eltern unterstützen ihr Kind beim Umgang mit dem PC (z.B.: Schreiben von Texten muss auch im häuslichen Umfeld geübt werden. Das schafft Schule allein nicht.)
- Eltern geben die LogIn-LernSax-Daten den Kindern nach Aufforderung des Lehrers im HA-Heft mit, damit in Schule eine Einführung zu LernSax gegeben werden kann
- Kinder benötigen bei LernSax-Nutzung die Hilfestellung der Eltern (Handhabung verschiedener Bereiche – Videokonferenzen, Dateien hochladen u. ä.)